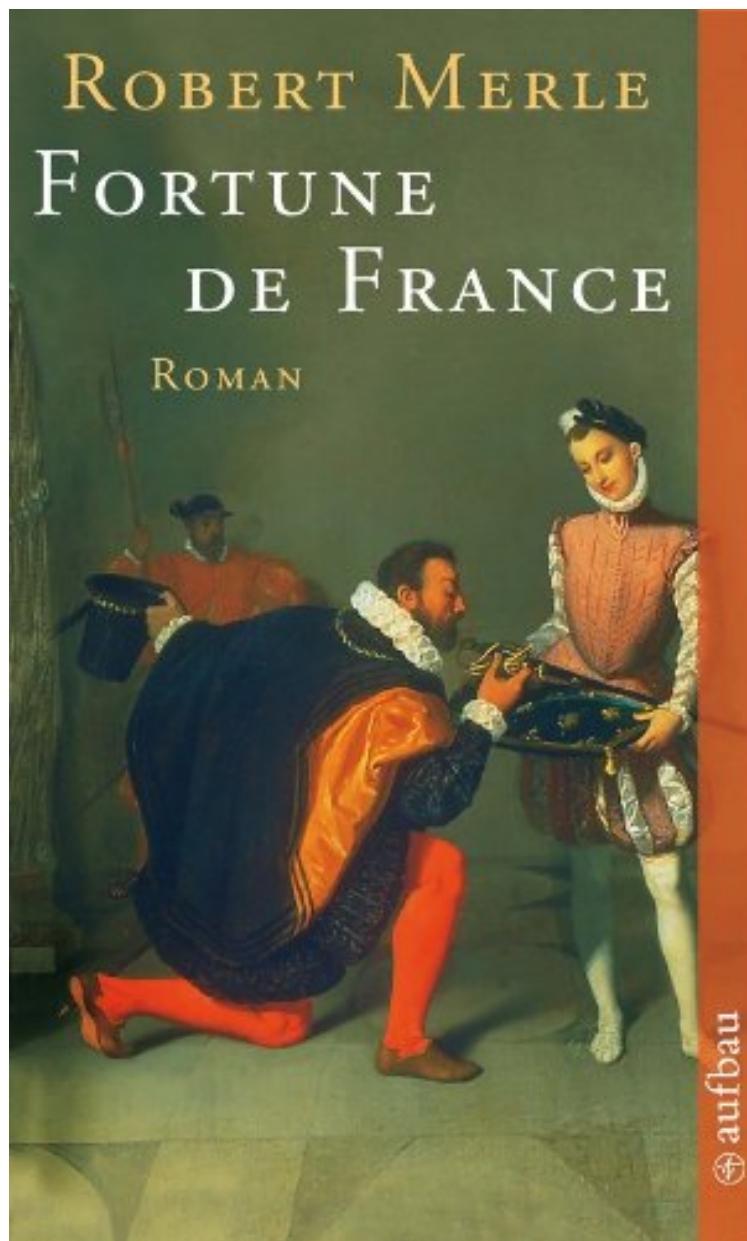


[Free download] Fortune de France: Roman

Fortune de France: Roman

Von Robert Merle

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #68465 in eBooksVerffentlicht am: 2011-01-28Erscheinungsdatum:
2011-01-28File Name: B004TQUMEK | File size: 55.Mb

Von Robert Merle : Fortune de France: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Fortune de France: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

historischer Roman im besten Sinne Von W. HARTMANN Ich denke die vielen negativen Bewertungen kommen daher, dass diejenigen unter historischem Roman sowas wie die Reier von Gable oder Iny Lorentz verstehen. Die sind jedoch, verglichen mit Robert Merle, eher Trivialliteratur. Dieses Buch ist vllig anders und das im guten Sinne. Hier wird Geschichte lebendig und trotzdem spannend vermittelt. Die altertmliche Sprache trgt dabei zur Authentizitt auch bei. Fr manchen ist das vielleicht nicht so einfach zu lesen. Mir hat es sogar Spa gemacht und man gewhnt sich schnell daran. Man kann sich sehr gut ein Bild dieser Zeit sowie den Lebensumstnden machen, ganz anders wie in vielen anderen sogenannten historischen Romanen, wo die Historie nur einen Hintergrund fr irgendwelche Liebes- oder Abenteuergeschichten liefert. Wer eher sowas sucht kann sich mit diesem Buch anfnglich etwas schwer tun, aber wer nicht gleich nach den ersten Seiten aufgibt und sich darauf einlsst wird belohnt. Auch eine gewisse Spannung kommt hier nicht zu kurz. In diesem ersten Band, einer ganzen Reihe, geht es um die Hugenottenbewegung und der daraus entstehende Konflikt. Auch in anderen historischen Romanen ist mir das Thema schon begegnet, aber nirgends so anschaulich vermittelt worden. Ich werde auf jeden Fall noch weitere Werke des Autors lesen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Herrlich geschrieben Von Tatjana Lueggelesen jetzt in meinem wunderschnen Frankreich Urlaub, sehr schn geschrieben aber nicht der typische Historienroman. Also sicher nicht fr jedermann geeignet. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kann man lesen Von OKIm Groen und Ganzen ein sehr interessantes und gutes Buch ber das damalige Frankreich und den Konflikt zwischen Hugenotten und Papisten. Ich kann nur vier Sterne geben weil es mich nicht gnzlich vereinnahmt hat.

Kurzbeschreibung Frankreich im 16. Jahrhundert - es tobt der Glaubenskrieg zwischen Katholiken und Hugenotten. Die Christen beider Parteien metzeln einander frhlich nieder: es flt ja so schwer, den Glauben des anderen zu ertragen. Noch in der kleinen Welt von Burg Mespech im Prigord sprt der junge Pierre de Siorac den Riss, der durch das Land geht. Sein Vater, der Barron, ist Anhnger der reformierten Religion und zwingt die Kinder wie auch das Gesinde, sich gleichfalls zu bekehren. Die Mutter bleibt Papistin, ein nie nachlassender Grund fr Konflikte. Und trotzdem ist fr Pierre die Burg der Ort, an dem er sich geborgen fhlt. Hier lernt er fechten, reiten, lieben und bildet die Talente aus, die er dereinst - in den folgenden Bnden der Romanserie - dem guten Knig Henri Quatre leihen wird. "Fortune de France" - Schicksal Frankreichs - ist ein unterhaltsamer und zudem genau recherchierter historischer Roman, "... und wenn ich mir die geschichtlichen Hintergrundinformationen allein zusammensuchte, dann nicht aus hugenottischer Sparsamkeit, sondern weil es mir groes Vergngen bereitete und ich mit keine der vielen amsanten, bunten, schrecklichen oder pikanten Einzelheiten entgehen lassen wollte, von denen die Memoiren jener Zeit bervoll sind." (Robert Merle) Kurzbeschreibung Frankreich im 16. Jahrhundert - es tobt der Glaubenskrieg zwischen Katholiken und Hugenotten. Die Christen beider Parteien metzeln einander frhlich nieder: es flt ja so schwer, den Glauben des anderen zu ertragen. Noch in der kleinen Welt von Burg Mespech im Prigord sprt der junge Pierre de Siorac den Riss, der durch das Land geht. Sein Vater, der Barron, ist Anhnger der reformierten Religion und zwingt die Kinder wie auch das Gesinde, sich gleichfalls zu bekehren. Die Mutter bleibt Papistin, ein nie nachlassender Grund fr Konflikte. Und trotzdem ist fr Pierre die Burg der Ort, an dem er sich geborgen fhlt. Hier lernt er fechten, reiten, lieben und bildet die Talente aus, die er dereinst - in den folgenden Bnden der Romanserie - dem guten Knig Henri Quatre leihen wird. "Fortune de France" - Schicksal Frankreichs - ist ein unterhaltsamer und zudem genau recherchierter historischer Roman, "... und wenn ich mir die geschichtlichen Hintergrundinformationen allein zusammensuchte, dann nicht aus hugenottischer Sparsamkeit, sondern weil es mir groes Vergngen bereitete und ich mit keine der vielen amsanten, bunten, schrecklichen oder pikanten Einzelheiten entgehen lassen wollte, von denen die Memoiren jener Zeit bervoll sind." (Robert Merle) ber den Autor und weitere Mitwirkende Robert Merle wurde 1908 in Tbesa in Algerien geboren. Nach Schule und Studium in Frankreich war er von 1940 bis 1943 in deutscher Kriegsgefangenschaft. 1949 erhielt er den Prix Goncourt fr seinen ersten Roman "Wochenende in Zuydcoote", 1952 gelang ihm ein weltweiter Erfolg mit "Der Tod ist mein Beruf". Robert Merle starb im Mrz 2004 in seinem Haus in Montfort-l'Amaury in der Nhe von Paris.